



**RÖM. KATH. PFARRAMT
KEMATEN-GLEIß**

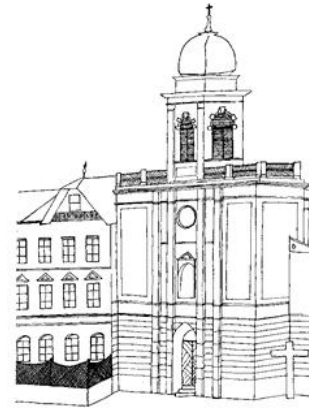
3331 Kematen/Ybbs, 9. Straße 1

Tel. 07448/2344

E-mail: pfarre@pfarre-kematengleiss.at

Homepage: www.pfarre-kematengleiss.at

DVR 0029874(1875)



Unterstützung für die Renovierung des Pfarrsaales in Kematen

Sehr geehrte Damen und Herren!

Als Ende der 80er Jahre die Freiwillige Feuerwehr Kematen aus dem Pfarrhof ausgezogen ist, um geeignetere Räumlichkeiten für das Gerät und die Mannschaft zu beziehen, nutzte die Pfarre Kematen-Gleiß diese Möglichkeit, um den bisherigen Pfarrsaal aus dem ersten Stock in das Erdgeschoß zu verlegen. Manche erinnern sich noch an die Kombination aus einem Zimmer der jetzigen Pfarrkanzlei und dem Wohnzimmer der Pfarrerwohnung, die damals den Saal für pfarrliche Versammlungen bildete. Viel angenehmer und geräumiger boten sich die neuen Verhältnisse dar.

❖ *Aktuelle Nutzung*

Seitdem ist der Pfarrsaal ein viel besuchter und genutzter Ort:

- für die Pfarrgemeinderatssitzungen,
- für Kinderspielgruppen,
- als Sammelort für Hilfspakete, die in Richtung Rumänien, die Ukraine, andere Regionen mit notleidenden Menschen oder für arme Menschen in Österreich gehen,
- für Bibelabende, Glaubensabende und Alphakurstreffen,
- für die winterlichen Chorproben (als Zuflucht vor der sehr kalten Kirche),
- für das feierliche Frühstück nach der Erstkommunion,
- für das Danke-Frühstück für alle Helferinnen und Helfer beim Erntedankfest,
- für den jährlichen EZA-Markt,
- als Ferienlagerplatz für die ganz jungen Pfadfinder,
- als Schlafplatz für Pfadfinder auf einem Haik,
- für Treffen der pfarrlichen Gruppierungen (Frauen, Senioren etc.)
- für das Pfarrcafé
- für Informationsabende, etwa für Erstkommunion und Firmung

- für diverse Workshops zur Firmvorbereitung
- zum Adventkranzbinden
- für Ministrantenstunden
- für viele andere große und kleine, offizielle und inoffizielle Treffen

❖ *Derzeitige Mängel*

Seit den 80er Jahren ist am Pfarrsaal im Wesentlichen nichts verändert worden – das bedeutet aber nicht, dass sich nichts verändert hätte.

Der durchaus robuste Linoleumboden ist durch die Metallgestelle der Sessel mit zahlreichen Schäden verunziert. Die Tische und Sessel sind abgestoßen und die Polsterungen verunreinigt. Die Beleuchtung entspricht nicht mehr den Stand der Technik und bietet eher eine kühles, wenig einladendes Ambiente, die überdies nur punktuell Licht spendet. Der Wandverputz ist durch Feuchtigkeit und Alter schadhaft. Unbefriedigend ist ebenfalls die Situation, dass Tische und Sessel „herumstehen“ müssen, die nicht gebraucht werden, weil die derzeitige Ausstattung keinen Stauraum aufweist. Die Vorhänge sind fleckig und unansehnlich geworden. Für Videos oder Bilder gibt es keine geeignete Leinwand und für den Beamer muss ein halbsbrecherisches Gestell aufgebaut werden.

❖ *Geplante Renovierungsmaßnahmen*

Wir als Pfarre planen, unseren Saal wieder in Schuss zu bringen und haben dabei vor allem Sparsamkeit und Nützlichkeit vor Augen. Vieles vom derzeitigen Bestand bleibt erhalten, darunter vor allem die Holzverbauten. Das Mobiliar soll einer sinnvollen Weiternutzung zugeführt werden und die Arbeiten, wo möglich von ehrenamtlichen Helfern erledigt werden. Die derzeitige Kostenschätzung geht von einem Betrag von etwa €30.000,- aus. Dazu gehören sämtliche Handwerkerarbeiten, die Errichtung eines Stauraums für das Mobiliar, die Anschaffung von neuen Sesseln, Tischen und Bänken, die Installation einer neuen Beleuchtung auf Basis von LED-Technik und unter der Maßgabe einer freundlicheren Atmosphäre, die Anschaffung eines Präsentationsmonitors, die Verlegung eines neuen Bodens und der Erwerb neuer lichtundurchlässiger Vorhänge, außerdem eine neue Einrichtung für die zum Pfarrsaal gehörige Küche.

❖ *Künftige Erweiterung der Nutzung*

Den neu renovierten Pfarrsaal wollen wir vermehrt gegenüber anderen nichtpfarrlichen Gruppen oder Privatpersonen öffnen, um gegen eine kleine Benutzungsgebühr dort Versammlungen, Feiern oder andere Veranstaltungen, für die etwa eine Festhalle zu viel Platz böte, abhalten zu können.

❖ *Unsere Bitte um Ihre Unterstützung*

Die Pfarre allein kann die Ausgaben für diese Renovierungsarbeiten nicht tragen. Deshalb treten wir mit der Bitte um Ihre Unterstützung an Sie heran. Wenn Sie dazu beitragen möchten, dass wir in Zukunft ansprechende Räumlichkeiten zur Verfügung haben, die – von der Pfarre betreut – für alle Menschen offenstehen, gibt es verschiedene Möglichkeiten, die wir Ihnen höflich vorlegen.

- 1) Dankbar sind wir für die Übernahme einer bestimmten Anschaffung (die Beträge beruhen auf einer Kostenschätzung):

LED-Beleuchtung: €1.200,--
10 Tische á €150,--
7 Transportwagerl für Sessel und Tische á €100,--
Vorhänge für den Pfarrsaal: €500,--
Vorhänge für die Küche: €300,--
4 Barhocker á €75,--
Gläserschrank: €1000,--
Servierwagen: €300,--
Büchervitrine: €1000,--
Monitor: €2500,--
Sitzgarnitur: €500,--
Magnettafel: €200,--
Küchenblock: €4.500,--

- 2) Wir freuen uns über jedwede Spende, die Sie für unser Vorhaben erübrigen können. Dafür nehmen wir gerne das Logo Ihres Betriebs im nächsten Pfarrbrief auf und stellen es auf unsere Homepage.

Sollten Sie sich zu einer Unterstützung entschieden haben, können Sie den Betrag in bar geben oder auf unser Pfarrkonto unter der IBAN

AT11 3290 6000 0080 5887

überweisen.

Vielen Dank für Ihr offenes Ohr und für Ihre großzügige Gabe.

Mit freundlichen Grüßen,

P. Vitus Weichselbaumer OSB, Pfarrer von Kematen-Gleiß
und die Mitglieder des Pfarrgemeinderates